

Hemmingen, den 13.1.2013

Pressemitteilung

ADAC Stauschau bestätigt BI - B3 in Hemmingen gut passierbar!

Was Anwohnern und Nutzern schon seit Langem aufgefallen war, ist jetzt bei der sogenannten Stauschau für jedermann offenkundig geworden: selbst der Berufsverkehr fließt, kaum Stau auf der B3 in Hemmingen, jedenfalls nicht mehr als an jeder anderen Hauptverkehrsstrasse. Das wusste die BI „Wer Straßen sät, wird Autos ernten!“ schon vorher. Bei Testfahrten (siehe Anlage) durch ganz Hemmingen im Juli 2012 hatte sich gezeigt: Staus = Fehlanzeige.

Die Fahrzeiten betragen – bei Einhaltung der Verkehrsvorschriften - an einem Wochentag in der Zeit zwischen 6 und 8 Uhr in Westerfeld zwischen 2 und 5,5 Minuten und damit maximal 3,5 Minuten länger als am Sonntag. Diese Messungen wird die BI fortsetzen. Das ist Folge des allgemeinen Verkehrsrückgangs, wie er sich schon in den letzten Verkehrszählungen gezeigt hat. Auch die Sanierung der Brückstrasse hat die B3 entlastet.

Angesichts dieser Entwicklungen erscheint die geplante autobahnähnliche neue Straße durch Hemmingen noch unangemessener als ohnehinschon. Statt 50 Mio € in Natur- und Nutzflächenzerstörung, Asphalt und Beton zu investieren, schlägt die BI vor, den ÖPNV und den Radverkehr in und um Hemmingen für 25 Jahre mit 1 Mio€/Jahr zu subventionieren. In 25 Jahren kann dann neu nachgedacht und entschieden werden – und die öffentliche Hand hat zumindest bis dahin 25 Mio. gespart.

Tom Todd

1. Vorsitzender/Sprecher